

DIE
REISE
IHRES
LEBENS.

Chamäleon



GORILLA

UGANDA / RUANDA

14 TAGE WUNDERWELTEN REISE





REISEVERLAUF

Von Deutschland aus starten Sie via Brüssel und Kigali nach **Entebbe ①**, wo im The Boma Hotel schon die Zimmer für eine afrikanisch angehauchte Nacht hergerichtet sind. Frühstück mit Gartenblick kommt in Uganda nicht so häufig vor, aber losreißen müssen Sie sich dennoch: Eine Erlebnistour durch die Hauptstadt **Kampala ②** wartet. Vor ihrer Gründung war das Stadtgebiet ein Refugium der Impala-Antilopen des Königs von Buganda, doch davon ist nur der Name (Kampala = Hügel der Antilopen) geblieben. Wir suchen, was sich in den 100 Jahren danach getan hat: den königlichen Lubiri-Palast, die Kathedralen und Tempel der multikulturellen Gesellschaft, die Gaddafi-Nationalmoschee und ganz aktuell die Social Innovation Academy. Unter deutscher Projektleitung brüten Schüler ungewöhnliche Ideen aus und tüfteln an Erfindungen, die eines Tages für was auch immer gut sein könnten. Häuser aus Plastikflaschen und Bodenbeläge aus Eierschalen zeigen, wie sehr es sich lohnt, das Unmögliche zu denken. Zum Finale eine traumhafte Aussicht. Die von der Cassia Lodge hoch über Kampala und die auf morgen bei den Schutzengeln der letzten Breitmaulnashörner.

Eine völlig sinnlose Jagd auf die Hörner des Breitmaulnashorns hat die Kolosse in freier Wildbahn aussterben lassen. Die 1997 gegründete Organisation Ziwa Rhino Sanctuary hat sich zur Aufgabe gemacht, mit den letzten Exemplaren eine neue Population aufzubauen. Die Ranger im **Ziwa-Schutzgebiet ③** zeigen uns, wie es mit ihrer Arbeit gelingt, die Rhinos in ihren ursprünglichen Lebensraum zurückzubringen. Wo sich im Murchison-Falls-Nationalpark der gestern noch zahme Nil geräuschvoll schäumend durch enge Felsschluchten quirlt, haben wir Ihnen in der Paara River Lodge einen Logenplatz für die Nacht reserviert.

450 verschiedene Vogelarten singen Ihnen ein Morgenständchen. Aber im Laufe des Tages kommt noch einiges hinzu: Rothschildgiraffen, Löwen, Leoparden, Elefanten, Büffel und insbesondere die Uganda-Kuhantilope sind im **Murchison-Falls-Nationalpark ④** zu Hause. Im Geländewagen mit Hubdach folgen wir ihren Fährten und wechseln am Nachmittag ins Boot zu einer dreistündigen Wassersafari auf dem Victoria-Nil, begleitet von den misstrauischen Blicken derer, die hier das Hausrecht haben: Flusspferde und Krokodile.

So ein Tag. Mit schön vertauschten Rollen, denn statt selbst auf Entdeckungsreise zu gehen, lassen wir die Reize zauberhafter Regionen an Ihnen vorbeiziehen. Der romantische Albertsee, wo der Kultfilm »African Queen« gedreht wurde, und endlose Plantagenlandschaften im Wechsel mit tropischen Regenwäldern, wo der seltene Rote Colobus und Vollbartmeerkatzen



das Hausrecht für sich beanspruchen. In der Nähe von **Fort Portal 5**, zwischen einem Papyruswald und dem Ruwenzori-Gebirge, liegt schließlich Kluges Gästefarm. Dort ist die Sauna bereits geheizt und der Pool gekühlt für eine entspannte Zeit der Vorbereitung auf ein Abendessen mit guten Zutaten aus dem hauseigenen Garten.

Grün sind die großen Regenwaldgebiete nur äußerlich. Innen regiert ein buntes Durcheinander. Epiphyten sagt der Botaniker dazu. Pflanzen, die auf anderen Pflanzen wachsen. Kraut und Rüben. Zur Freude der Tierwelt, wovon allein 13 Primatenarten den **Kibale-Nationalpark 6** unsicher machen. Und wer seine Verwandten besuchen möchte, geht mit auf ein optionales Schimpansentrekking. Rotschwanz-Meerkatzen, Mantelaffen, Rote Stummelaffen und Waldelefanten sind sozusagen der Beifang. Nur Brüllaffen gibt' s keine, dafür die A-cappella-Arien von 325 registrierten Vogelarten in der paradiesischen Sumpflandschaft des Bigodi Wetland Reserve.

Weiter geht' s. Schnurstracks über den Äquator in den **Queen-Elizabeth-Nationalpark 7 8**, der mit seiner sagenhaften Tier- und Pflanzenwelt von der UNESCO als Biosphärenreservat geschützt wird. Schon vom Riesenwaldschwein gehört? Macht nichts. Kronenkräniche, Schuhschnäbel, Topis, Malachit-Eisvögel und Nilpferde wissen ja auch nicht, wer Sie sind. Andererseits – was spricht dagegen, sich kennenzulernen? Eine ausgiebige Bootstour auf dem Kazinga-Kanal bringt Sie noch 100 weiteren Säugetierarten und 600 verschiedenen Vogelarten näher. Und weil Sie sicher noch nicht genug bekommen haben, gehen Sie am nächsten Tag auf Pirschfahrt. Und sollte sich partout kein Elefant gezeigt haben, gibt es immer noch eine zweite Chance. Beim Abendessen von der majestätisch gelegenen Kingfisher Lodge Kichwamba aus.

Wie lebt es sich in der afrikanischen Kleinstadt, was wird gegessen, wenn Pommes rot-weiß etliche Flugstunden weit weg sind, und was trinken die Einheimischen an der Bar, sofern es im Dorf eine gibt? Alle Antworten finden Sie in **Bushenyi 9** beim ungestellten afrikanischen Alltag zum Mitmachen. Sehen Sie genau hin, wie das ugandische Nationalgericht Matoke zubereitet wird. Kochbananen heißen die bei uns, aber in Afrika schmeckt ohnehin alles anders. Und was die Bar betrifft, muss hier keiner auf ein selbstgebrautes Bier verzichten, und wenn Sie noch Tipps auf Lager haben, wie man ein Alt, ein Kölsch, ein Export oder Pils hinkommt, wird das mit einem dankbaren Lächeln quittiert.

Vom Birdnest@Bunyonyi Resort, wo der Naturpool in die Lagune übergeht und farbenprächtige Vögel vom Frühstückstisch die Krümel stibitzen, ist es nicht weit nach Ruanda. Lassen Sie es langsam angehen. Der Vormittag gehört ganz Ihnen. Baden im **Bunyonyi-See 10**, mit einem Boot die Uferzone entlangschippern oder am Pool liegen – auch



das kann Action genug sein. Aber dann reicht es mit der Trägheit, sonst verpassen Sie das Beste, denn das La Palme Hotel in Ruhengeri ist unser Ausgangspunkt für ein furioses Finale im Parc National des Volcans. Tolle Ausblicke auf 4.000 Meter hohe Vulkane weisen uns den Weg nach Ruanda.

Wir sind im Herzen Afrikas angekommen. Mehr als 50 Prozent der gesamten Weltpopulation an Berggorillas leben im **Parc National des Volcans** ¹¹ ¹², und zwei Tage lang werden wir versuchen, ihr Vertrauen zu gewinnen. Die Wanderungen durch das dichte Unterholz sind kein Spaziergang, weshalb wir dieses Erlebnis optional mit einem Englisch sprechenden Reiseführer anbieten. Pro Tag werden maximal acht Personen an eine der insgesamt sieben an Menschen gewöhnten Gorillafamilien herangeführt. Eine Garantie, dass die Tiere uns sehen wollen, gibt es nicht, aber Ihr Ranger kann Fährten lesen, und das macht ein Erfolgserlebnis sehr wahrscheinlich. Wem die Kletterpartie durch das Unterholz zu waghalsig erscheint, dem reichen Wanderschuhe für zwei optionale Ausflüge: zu den seltenen Goldmeerkatzen, die ausschließlich im Gebiet der Virunga-Vulkane leben, oder eine Huldigung an die Verhaltensforscherin Dian Fossey, die ihr Leben dem Schutz der Berggorillas widmete und hier die letzte Ruhe gefunden hat.

Das Hotel Paradis Malahide mit dem tollen Garten direkt am Kivu-See macht seinem Namen alle Ehre. Ein letztes Hallo beim Besuch der Fischergemeinde ist gleichzeitig der Abschiedsgruß. Eine Erkundungstour in der Hauptstadt **Kigali** ¹³ mit Besuch des Kunstmarktes geht noch. Und für ein kurzes Gedenken an den Völkermord 1994 in Ruanda ist auch Zeit, im Hôtel des Mille Collines, das 1.000 Menschen Zuflucht bot. Start am Abend in Kigali via Nairobi und Brüssel **nach Hause** ¹⁴, wo Sie jetzt Zeit genug haben, um Ihren Stammbaum auf die vermuteten Wurzeln hin zu überprüfen.

LEISTUNGEN BEI CHAMÄLEON

- Wunderwelten-Reise mit höchstens 12 Teilnehmern
- Durchführungsgarantie ab 4 Teilnehmern
- Linienflug mit Brussels Airlines ab/bis Deutschland über Brüssel nach Entebbe und zurück von Kigali. Mögliche Abflughäfen nach Verfügbarkeit: Berlin, Frankfurt, Hamburg, Hannover, München
- 4WD-Geländewagen mit Hubdach, Klimaanlage und garantiertem Fensterplatz
- Übernachtungen in Hotels und Lodges
- Täglich Frühstück, 3 x Mittagessen und 1 x Picknick, 5 x Abendessen
- 2 Safaris im 4WD-Geländewagen: im Murchison-Falls-Nationalpark und im Queen-Elizabeth-Nationalpark; 2 Bootsfahrten: auf dem Victoria-Nil und auf dem



- Kazinga-Kanal; 1 Safari zu Fuß im Bigodi Wetland Reserve
- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
 - Inspirationen holen in der Social Innovation Academy
 - Reiseliteratur
 - 100 m² Regenwald auf Ihren Namen
 - Deutsch sprechende einheimische Reiseleitung

ZUSÄTZLICHE PREISHINWEISE

- Die Permits für die Schimpansen-Wanderung an Tag 6 sowie für die Gorilla-Wanderungen an den Tagen 11 und 12 werden erst nach der Reiseanmeldung von unserer Partneragentur vor Ort gekauft. Der Preis für diese optionalen Aktivitäten ist zusätzlich zur üblichen Anzahlung zu bezahlen und im Falle einer Stornierung nicht erstattungsfähig. Wir raten zum Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.
- Um die Gorillas zu schützen, dürfen Kranke, auch wenn sie nur einen Schnupfen haben, und Kinder unter 15 Jahren nicht an den Gorilla-Wanderungen teilnehmen.

HINWEISE ZUM VERLAUF IHRER REISE

- Falls einzelne der genannten Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Bei den angegebenen Fahrzeiten handelt es sich um die reine Fahrtdauer. Diese können je nach Wetterlage und Straßenzustand variieren. Pausen und Fotostopps bleiben unberücksichtigt.
- Für die Einreise nach **Uganda und Ruanda** benötigen Bürger der Bundesrepublik Deutschland, Österreichs und der Schweiz ein kostenpflichtiges Visum. Visumgebühren sind nicht im Reisepreis eingeschlossen. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Reisepass noch mindestens 6 Monate nach Beendigung der geplanten Reise gültig ist. Kinder unter 13 Jahren benötigen einen eigenen Kinderreisepass. Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte dem Beiblatt »Wichtige Visainformationen«, das Sie nach der Buchung zusammen mit den Bestätigungsunterlagen erhalten. Chamäleon empfiehlt deutschen Staatsbürgern die Visabeschaffung über die Firma Visa Dienst Bonn GmbH & Co. KG sowie Österreichern und Schweizern über deren Partner Visum Kurier Service (AT) bzw. AVS allvisumservice GmbH (CH). Die Republik Ruanda unterhält keine Botschaft in Österreich, daher empfehlen wir Antragstellern mit österreichischer Staatsbürgerschaft hier ebenfalls die Visabeantragung über den Visa Dienst in Berlin vorzunehmen. Selbstverständlich können Sie das Visum auch eigenständig im zuständigen Konsulat oder bei der Einreise beantragen. Wenn Sie eine



andere Staatsbürgerschaft besitzen, erkundigen Sie sich bitte rechtzeitig bei Chamäleon oder direkt bei der zuständigen Botschaft nach aktuellen Einreisebestimmungen, Antragsformalitäten und Visagebühren. Einreise- und Visabestimmungen können sich kurzfristig ändern. Auskünfte erteilen auch die zuständigen Konsulate oder Botschaften.

HINWEISE ZU UNSEREN EMPFEHLUNGEN

- Chamäleon sucht die Aktivitäten nach bestem Wissen und Gewissen aus und bietet Ihnen die Vermittlung als kostenlosen Service an. Die Durchführung der Aktivitäten kann nicht garantiert werden.
- **Bitte teilen Sie uns Ihre verbindlichen Buchungswünsche bereits mit der Reiseanmeldung mit oder spätestens eine Woche nach Zusendung der Reiseanmeldung per E-Mail (gorilla@chamaeleon-reisen.de).** Die Bestätigung und Bezahlung der Aktivitäten erfolgt mit Versand der Bestätigungsunterlagen ca. 2 Wochen nach Eingang der Reiseanmeldung. Bei Rücktritt von diesen Aktivitäten fallen ab Bestätigungsdatum Stornokosten in Höhe von 100 Prozent an.
- Ihre Buchungswünsche für die in US-\$ angegebenen Aktivitäten teilen Sie bitte zu Beginn der Reise Ihrer Reiseleitung mit. Die Reservierung und Bezahlung dieser Aktivitäten erfolgt vor Ort durch die Reiseleitung.
- Die angegebenen Preise entsprechen ohne Aufschlag den Preisen vor Ort und können sich auch kurzfristig ändern. Der Umrechnungskurs beträgt 1 € = 1,13 US-\$ (Stand: September 2015).

ABREISEDATUM / PREIS

02.07.16	/ 4.099 €	16.07.16	/ 4.199 €	23.07.16	/ 4.199 €	06.08.16	/ 4.199 €
20.08.16	/ 4.099 €	03.09.16	/ 3.999 €	15.10.16	/ 3.899 €	03.12.16	/ 3.899 €
07.01.17	/ 4.099 €	21.01.17	/ 3.999 €	04.02.17	/ 3.899 €		

PREISHINWEISE

- Einzelzimmerzuschlag: 649 €
- Zusatzkosten pro Gorilla-Wanderung in Ruanda: 699 €. Schimpansen-Wanderung im Kibale-Nationalpark: 129 €, jeweils in Begleitung eines Englisch sprechenden Reiseführers. Bitte teilen Sie uns bei Buchung die Anzahl der gewünschten



Gorilla-Wanderungen mit und ob Sie an der Schimpansen-Wanderung teilnehmen möchten.

- Rail & Fly (ICE-Bahnfahrt innerhalb Deutschlands): 89 € (2. Klasse) bzw 169 € (1. Klasse)
- Anschlussflug (DE) mit Lufthansa: ab 159 €
- Anschlussflug (AT) mit Lufthansa oder Austrian Airlines: ab 169 €. Mögliche Abflughäfen: Graz, Linz, Wien
- Anschlussflug (CH) mit Lufthansa oder Swiss: ab 279 €. Mögliche Abflughäfen: Basel, Genf, Zürich
- Business-Class-Flug-Aufpreis: ab 2.200 €

IHR TAG-FÜR-TAG-PROGRAMM

1. Los geht's!

Die Koffer sind gepackt, nun geht es los. Von Ihrem Wunschflughafen in Deutschland fliegen Sie über Brüssel nach Uganda. Spät nachts, gegen 22:45 Uhr, landen Sie auf dem Flughafen von Entebbe, wo Sie von Ihrem Reiseleiter freudig erwartet werden. Bis ins Hotel ist es nicht weit.

Das The Boma Hotel liegt etwas außerhalb von Entebbe und nicht weit entfernt vom Flughafen. Klein, aber fein, versprüht es den Charme der 1940er Jahre, bietet dabei aber den Komfort der heutigen Zeit. Eine gepflegte Gartenanlage mit tropischen Pflanzen und einem kleinen Swimmingpool lädt zum Ausruhen ein. Sie übernachten in einem der 15 afrikanisch dekorierten Zimmer mit Gartenblick.

www.boma.co.ug

Die Fahrstrecke umfasst ca. 5 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 10-15 Minuten.

2. Erste Einblicke in Kampala

Sie besuchen ein spannendes Projekt ca. 40 km entfernt von Kampala, das Waisenkinder durch Bildungspatenschaften unterstützt. Hier werden u.a. Häuser aus Plastikflaschen gebaut und Bodenbeläge aus Eierschalen. Vielleicht haben ja auch Sie eine Idee, was als nächstes verwirklicht werden kann. Anschließend geht es weiter nach Kampala, wo Sie sich die



Gaddafi-Moschee sowie den Lubiri-Palast anschauen.

Die Cassia Lodge liegt auf dem Buziga Hill, einem der höchsten Hügel Kampalas, in der Nähe des Victoriasees. Vom Restaurant und der Bar, aber auch vom Balkon Ihres Zimmers können Sie den Blick über den Victoriasee und die Stadt Kampala schweifen lassen. Sie übernachten in einem der 20 komfortablen und geräumigen Zimmer, die im Safaristil eingerichtet sind. Nach einem erlebnisreichen Tag können Sie sich im Swimmingpool entspannen.

www.cassialodge.com

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus dem Frühstück.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 80 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 4 Stunden.

3. Dickhäuter ganz nah im Ziwa-Nashorn-Schutzgebiet

Die Reise in das wahre Afrika beginnt. Durch zahlreiche Dörfer und Buschlandschaft fahren Sie in das Ziwa-Nashorn-Schutzgebiet, wo seit 1997 die in freier Wildbahn ausgestorbenen Breitmaulnashörner wieder in ihrem ursprünglichen Lebensraum angesiedelt werden. Die Gehege sind so weitläufig, dass Sie sicherlich den einen oder anderen Dickhäuter aus nächster Nähe beobachten können. Und wer es genau wissen will, dem erzählen die Ranger gern von Ihrer Arbeit. Im Anschluss geht es weiter zum Murchison-Falls-Nationalpark.

Die Paraa Lodge liegt mitten im Murchison-Falls-Nationalpark und in der Nähe der beeindruckenden Murchison-Wasserfälle. Abseits des Massentourismus und direkt in der Natur können Sie das wahre Afrika entdecken. Die Zimmer sind in warmen Naturfarben gehalten und sehr geräumig. Eine kleine Veranda lädt ein zur Entspannung nach einem aufregenden Tag. Oder Sie springen zur Abkühlung in den Pool und genießen beim Baden den Blick auf den Fluss.

www.paraalodge.com

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind Frühstück und Abendessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 350 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt 7 bis 8 Stunden.

4. Auf Safari im Murchison-Falls-Nationalpark

Vier Stunden Abenteuer verspricht die Safari im 4WD-Geländewagen. Und manchmal sind Sie ganz nah dran. An Elefanten und Büffeln, an Löwen und an den v.a. im Murchison-Falls-Nationalpark vorkommenden Uganda-Kob-Antilopen und Rothschild-Giraffen. Und was Sie vom Safari-Wagen aus nicht sehen, das sehen Sie dann, wenn Sie nachmittags fast drei Stunden auf dem Fluss schippern: Flusspferde und Nilkrokodile. Und wo immer sie gerade sind, Land oder Wasser, immer begleitet Sie eine Geräuschkulisse von ca. 450 verschiedenen Vogelarten.



Die Paraa Lodge ist auch heute Ihre Unterkunft.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute Frühstück, Mittag- und Abendessen.

Die Fahrstrecke umfasst 50 bis 100 Kilometer. **Die Fahrzeit** ist variabel.

5. Fort Portal

Nach einem zeitigen Frühstück verlassen Sie den Murchison-Falls-Nationalpark und fahren südwärts, entlang des Albert-Sees, durch Plantagenlandschaft und tropischen Regenwald, bis Sie nach Fort Portal kommen. Auf Grund unterschiedlicher Höhenlagen gibt es hier Pflanzen und Bäumen in Hülle und Fülle, auch epiphytisch wachsende Pflanzen wie Geweihfarne, Begonien und Orchideen. Und außerdem zahlreiche Primaten, z.B. den seltenen Roten Colobus sowie Vollbartmeerkatzen.

Kluges Gästefarm liegt zwischen Papyruswald und tropischem Regenwald in den Ausläufern des Ruwenzori-Gebirges und wird von dem ugandisch-deutschen Ehepaar Mariam und Stefan Kluge geleitet. Das Essen ist hier besonders frisch und lecker, denn Gemüse und Obst kommen direkt aus dem hauseigenen Garten. Sie schlafen in einem der Bungalows mit Blick auf die Ruwenzori-Berge. Aber vorher empfehlen wir noch einen Sprung in einen der beiden Swimmingpools oder kräftig schwitzen in der Sauna.

www.klugesguestfarm.com

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus dem Frühstück, einem Picknick gegen Mittag und einem Abendessen.

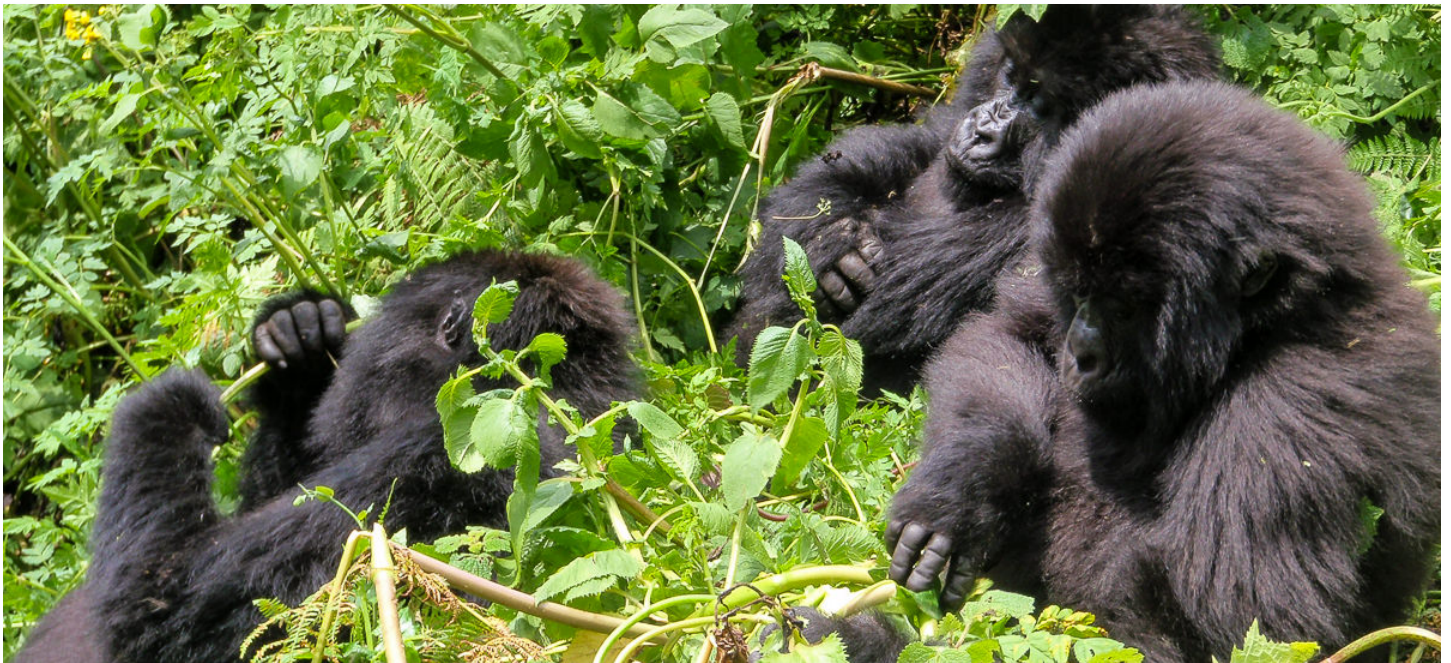
Die Fahrstrecke umfasst ca. 400 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt 8 bis 10 Stunden.

6. Schimpansen im Kibale-Nationalpark

Nicht im Preis eingeschlossen, aber unbedingt empfehlenswert: Gehen Sie auf Pirsch im Kibale-Nationalpark. Die Prämie: Unsere nächsten Verwandten, die Schimpansen, ganz nah. Garantieren können wir das natürlich nicht, ist ja kein Zoo. Aber: Ihr einheimischer Naturführer kennt die bevorzugten Futter- und Schlafplätze in den dichten Wäldern und kann schon aus der Ferne am Geräusch erkennen, ob Schimpansen, Rotschwanz-Meerkatzen, Stummelaffen oder andere Primaten unterwegs sind. Und: Die erfahrenen Führer kennen viele der rund 800 eigentlich scheuen Schimpansen so gut, dass sie ihnen Namen gegeben haben. Die Chancen stehen also nicht schlecht, welche zu sehen, statistisch gesehen bei 90%. Vogelliebhaber können sich auf 325 hier registrierte Arten freuen. Nach der Schimpansen-Wanderung unternehmen sie eine 2- bis 3-stündige Wanderung im Bigodi Wetland Reserve, einer weiten Sumpflandschaft, ein wahres Eldorado für Wasservögel.

Kluges Gästefarm ist auch heute Ihre Unterkunft.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind heute Frühstück und ein traditionelles Mittagessen.



Die Fahrstrecke umfasst ca. 100 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 3 Stunden.

Die Wahrscheinlichkeit, bei der Wanderung auf Schimpansen zu treffen, liegt bei 90 Prozent. Für die Wanderung empfiehlt es sich, feste Wander- oder Trekkingschuhe anzuziehen.

Sie können nicht genug bekommen? Unsere zusätzlichen Empfehlungen

Nehmen Sie am Vormittag an einer Schimpansen-Wanderung im Kibale-Nationalpark teil. Der Preis beträgt 129 € pro Person.

Diesen Ausflug müssen Sie, wenn Sie Interesse daran haben, bereits mit der Anmeldung Ihrer Reise bei Chamäleon buchen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Wanderung im Bigodi Wetland Reserve aufgrund der Fahrzeit nur in Kombination mit der Schimpansen-Wanderung im Kibale-Nationalpark unternommen werden kann. Ihr Guide begleitet Sie auf der Fahrt zu der Wanderung, nimmt aber nicht an dieser teil, denn hierfür sind ausgebildete Ranger vorgesehen. Wenn Sie nur die Wanderung im Bigodi Wetland Reserve machen und auf die Schimpansen-Wanderung verzichten möchten, kann ein zusätzliches Fahrzeug für den Transfer zum Ausgangspunkt der Sumpf-Wanderung angemietet werden. Die Kosten für das angemietete Fahrzeug betragen ab ca. 30 US-\$ und sind vor Ort zu zahlen.

7. Queen-Elizabeth-Nationalpark

Sie fahren weiter Richtung Süden, überqueren den Äquator und sind dann auch gleich im Queen-Elizabeth-Nationalpark, der von der UNESCO als Biosphärenreservat anerkannt wurde und zu Recht damit prahlt, zu den artenreichsten Nationalparks Afrikas zu zählen. Rund 100 Säugetier- und mehr als 500 Vogelarten versprechen großartige Safarierlebnisse. Bevor sie Ihre Unterkunft erreichen begeben Sie sich auf eine kurze Pirschfahrt und werden wahrscheinlich Elefanten, Büffel und viele Antilopenarten entdecken.

Die Kingfisher Lodge Kichwamba Die Kingfisher Lodge Kichwamba befindet sich in der Nähe des Queen-Elizabeth-Nationalparks und von Ihrer Unterkunft aus haben Sie eine atemberaubende Sicht auf den Großen Grabenbruch und den Nationalpark. Mit etwas Glück können Sie sogar Elefanten in einigen Hundert Metern Entfernung beobachten. Die Zimmer sind komfortabel und geräumig und sehen aus wie eine afrikanische Hütte -Afrikaerlebnis pur also.

www.kingfisher-uganda.net/en/kichwamba-en

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus Frühstück und Abendessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 150 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt 3 bis 4 Stunden.



8. Queen-Elizabeth-Nationalpark

Ein weiteres Highlight erwartet Sie: Eine morgendliche Pirschfahrt im Queen-Elizabeth-Nationalpark. Elefanten, Kaffernbüffel, Wasserböcke, Antilopen und noch vieles mehr gibt es heute zu sehen. Aber es wird noch besser, denn am Nachmittag unternehmen Sie eine ca. 3-stündige Bootstour auf dem Kazinga-Kanal. Hier lebt die wohl größte Nilpferdpopulation Afrikas und einige davon bekommen Sie bestimmt vor die Linse. Und wer es kleiner mag: In der Uferregion gibt es unzählige Vögel, darunter Kronenkräniche und Malachit-Eisvögel. Das Tüpfelchen auf den I kommt dann am Abend: Einer der glutroten Sonnenuntergänge, für die Afrika berühmt ist.

Die Kingfisher Lodge Kichwamba ist auch heute Ihre Unterkunft.

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus Frühstück und Abendessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 50 Kilometer. Die Fahrzeit ist variabel.

9. Kleinstadtleben in Bushenyi und Kabale und weiter geht's zum Bunyonyi-See

Auf der Fahrt zum Bunyonyi-See kommen Sie durch Bushenyi und Kabale, wo Sie das typisch afrikanische Kleinstadtleben erleben. Am späten Vormittag sind Sie zu Gast auf einer Farm und erhalten Einblicke in den Alltag der Bevölkerung. Und wer selbst mit anpacken will, darf gerne beim Zubereiten von Kochbananen helfen. Hier bleiben wir gleich zum Mittag essen, wenigstens einmal sollen Sie so essen wie bei (afrikanischen) Müttern. Am Nachmittag erreichen Sie dann den Bunyonyi-See, der malerisch von terrassenartigen Hügeln umrahmt im Bergland von Kigezi liegt.

Das Birdnest Bunyonyi Resort bei Kabale besticht durch seine traumhafte Lage am Bunyonyi-See. Abends lädt die große Terrasse mit modernen Lounge-Möbeln und einer großen offenen Feuerstelle zum Verweilen ein. Genießen Sie die Farben, Laute und Gerüche Afrikas. Jedes der nur 14 individuell eingerichteten Zimmer zeichnet sich durch liebevoll aufeinander abgestimmte Details aus.

www.birdnestatbunyonyi.com

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus Frühstück und Mittagessen. Mittags wird Ihnen Matoke, ein ugandisches Nationalgericht aus Kochbananen, serviert.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 300 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt 5 bis 6 Stunden.

10. Ruhengeri in Ruanda: Auf zu den Gorillas!

Freizeit! Genießen Sie die tolle Aussicht von der Terrasse Ihrer Unterkunft, gehen Sie im See baden oder erkunden Sie das Ufer des Bunyonyi-Sees zu Fuß. Während der anschließenden Fahrt nach Ruanda haben Sie spektakuläre Ausblicke auf die ca. 4.000 Meter hohen Vulkane. Am späten Nachmittag erreichen Sie Ihre Unterkunft nahe dem Parc National des Volcans.



Das La Palme Hotel liegt ca. zehn Kilometer außerhalb des berühmten Parc National des Volcans und ist damit der ideale Ausgangspunkt für eine Gorilla-Wanderung in Ruanda. Sie übernachten in einem einfach eingerichteten, geräumigen Zimmer mit Dusche/WC und Minibar. Im Restaurant können Sie französische und orientalische Gerichte genießen, auf Anfrage auch afrikanische Küche.

www.lapalmehotel.net

Das Frühstück ist im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 200 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 4 Stunden.

Sie passieren heute die Grenze zwischen Uganda und Ruanda. Die Erledigung der Grenzformalitäten kann je nach Andrang und Gemütszustand der Beamten mitunter mehrere Stunden dauern.

11. Gorilla-Wanderung im Parc National des Volcans

Es ist nicht ganz preiswert und optional, aber nutzen Sie die einmalige Gelegenheit, Gorillas in freier Wildbahn zu sehen – und das nur Meter entfernt. Wo? In dem Gebiet, in dem auch Dian Fossey ihre berühmten Feldstudien durchführte. Pro Tag werden nur maximal acht Personen an eine der insgesamt sieben an Menschen gewöhnten Gorillafamilien herangelassen.

Exklusiv, und ein Abenteuer. Da die Gorillas in einem recht großen Revier umherwandern und frei sind, zu tun was sie wollen (im Gegensatz zu ihren Verwandten im Zoo) gibt es leider keine Garantie, sie auch wirklich zu sehen. Aber es ist sehr wahrscheinlich, denn der Ranger, der Sie begleitet, weiß, wo sie sich am Tag zuvor aufgehalten haben und kann ihren frischen Fressspuren folgen.

Das La Palme Hotel ist auch heute Ihre Unterkunft.

Das Frühstück ist im Preis eingeschlossen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 50 Kilometer. Die Fahrzeit ist variabel.

Die 2- bis 6-stündige Gorilla-Wanderung durch das dichte Unterholz kann nicht zuletzt wegen der Höhenlage (ca. 2.400 bis 3.200 Meter ü.d.M.) recht anstrengend sein. Für die mittelschwere Wanderung empfiehlt es sich, feste Wander- oder Trekkingschuhe anzuziehen und ggf. Walkingstöcke zu verwenden.

Sie können nicht genug bekommen? Unsere zusätzlichen Empfehlungen

Nehmen Sie am Vormittag an der **Gorilla-Wanderung** im Parc National des Volcans teil. Der Preis für dieses eindrucksvolle Erlebnis beträgt 699 € pro Person.

Diesen Ausflug müssen Sie bitte bereits mit der Anmeldung Ihrer Reise bei Chamäleon buchen.



12. Noch mal Gorillas im Parc National des Volcans

Am Vormittag haben sie eine zweite Chance, an einer Gorilla-Wanderung im Parc National des Volcans teilzunehmen (optional). Wenn Sie dies nicht möchten, haben Sie – wie auch schon am vorhergehenden Tag – zwei Möglichkeiten: eine einfachere, ca. 3-stündige Wanderung, auf der Sie mit viel Glück eine der seltenen Goldmeerkatzen sehen können und/oder eine mittelschwere, ca. 5-stündige Wanderung auf teilweise unbefestigten Wegen zur Grabstätte von Dian Fossey (beides optional). Am Nachmittag fahren Sie weiter nach Gisenyi.

Das Hotel Paradis Malahide liegt in der Nähe von Gisenyi direkt am Kivu-See inmitten eines schönen Gartens. Die Anlage ist sehr einfach, aber geschmackvoll, mit einer kleinen Terrasse und anschließender Bar. Sie übernachten in einem der zehn aus Holz und Vulkangestein errichteten Bungalows mit Blick auf den See. Ein kleiner Privatstrand lädt zum Entspannen ein.

www.paradisemalahide.com/index.php/en/

Das Frühstück ist im Preis eingeschlossen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 100 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 2 Stunden.

Sie können nicht genug bekommen? Unsere zusätzlichen Empfehlungen

Sie können am Vormittag an einer **Gorilla-Wanderung** im Parc National des Volcans teilnehmen. Der Preis beträgt 699 € pro Person. **Diesen Ausflug müssen Sie bereits mit der Anmeldung Ihrer Reise bei Chamäleon buchen.**

Oder begeben Sie sich während einer einfacheren, ca. 3-stündigen Wanderung auf die Suche nach den seltenen **Goldmeerkatzen**. Der Preis beträgt ca. 100 US-\$ pro Person.

Oder unternehmen Sie eine mittelschwere, ca. 5-stündige Wanderung auf teilweise unbefestigten Wegen zur **Grabstätte von Dian Fossey**. Der Preis beträgt ca. 80 US-\$ pro Person.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie nicht unbedingt von Ihrem Reiseleiter zum Startpunkt der Goldmeerkatzen- bzw. der Dian-Fossey-Wanderung gefahren werden. Sollten Ihre Mitreisenden parallel eine Gorilla-Wanderung gebucht haben, werden sie vom Reiseleiter begleitet. In diesem Fall muss ein zusätzliches Fahrzeug für den Transfer zum Ausgangspunkt der Wanderung angemietet werden. Die Kosten für das angemietete Fahrzeug betragen ab ca. 100 US-\$ und sind vor Ort zu zahlen.

13. Letzte Etappe Kigali und, dann heißt es Abschied nehmen

Wie lebt denn eine Fischerfamilie? Das erfahren Sie bei Ihrem Besuch eine Fischergemeinde am Kivu-See. Dann geht es weiter nach Kigali, der Hauptstadt Ruandas. Auf einer kleinen Erkundungstour besuchen Sie u.a. einen Kunstmarkt sowie das berühmte Hôtel des Mille



Collines, das während des Völkermordes in Ruanda 1994 mehr als 1.000 Menschen Zuflucht bot. Und damit geht das Abenteuer Ruanda leider seinem Ende zu. Am Abend werden Sie zum Flughafen gebracht und fliegen voraussichtlich um 19:40 Uhr von Kigali über Nairobi nach Brüssel und weiter nach Deutschland.

Das Frühstück ist im Preis eingeschlossen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 200 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 4 Stunden.

Falls Sie einen früheren oder einen späteren Rückflug haben oder lieber auf eigene Faust Kigali erkunden möchten, können Sie auch ein Taxi zum Flughafen nehmen. Das kostet ca. 20 US-\$.
Sollten Sie ein Verlängerungsprogramm gebucht haben oder auf Grund der individuellen Flugzeiten nicht an der Erkundungstour in Kigali teilnehmen können, entfällt diese. Falls sie die Tour individuell für einen anderen Zeitpunkt buchen möchten, können Sie dies direkt vor Ort machen. Die Preise richten sich nach Dauer der Tour und Anzahl der Personen.

Sie können nicht genug bekommen? Unsere zusätzlichen Empfehlungen
Besuchen Sie das 2004 eröffnete Genozid-Museum in Kigali. Der Preis beträgt ca. 10 US-\$ pro Person, die Bezahlung erfolgt vor Ort in Form einer Spende an das Museum.

Sie können nicht genug bekommen? Unsere zusätzlichen Empfehlungen

Besuchen Sie das 2004 eröffnete Genozid-Museum in Kigali. Der Preis beträgt ca. 10 US-\$ pro Person, die Bezahlung erfolgt vor Ort in Form einer Spende an das Museum.

14. Ankunft zu Hause

Nach der Landung auf Ihrem Wunschflughafen in Deutschland reisen Sie am Vormittag weiter in Ihren Heimatort.

DIE
REISE
IHRES
LEBENS.

Chamäleon

Pannwitzstraße 5
13403 Berlin

chamaeleon-reisen.de

Reiseberater/in Anita Ratzinger
Telefon 030 347996-239
gorilla@chamaeleon-reisen.de

Änderungen und Irrtümer vorbehalten / Stand: 24.02.2016